



PRESSE-INFORMATION

Nachwuchskräfte von Edeka Südwest geehrt

Drei Mitarbeiterinnen mit dem Nachwuchsförderpreis ausgezeichnet

- Edeka Verband in Hamburg zeichnet herausragende Nachwuchskräfte aus
- Zwei Mitarbeiterinnen von Schmidts Märkte in Bad Säckingen und Rickenschach holen den Sieg in zwei Kategorien
- Mitarbeiterin der Großhandlung in Offenburg holt dritten Platz für Projekt zur Prüfungsvorbereitung

Offenburg/13.07.2023 - Mit dem Nachwuchsförderpreis zeichnet der Edeka Verband mit Sitz in Hamburg jährlich herausragende junge Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Edeka-Verbands aus. Drei Mitarbeiterinnen aus dem Südwesten wurden nun auf der Jahrestagung in Bremen ausgezeichnet: Katharina Kaiser, Marktleiterin bei Schmidts Märkte in Bad Säckingen erzielte den Sieg in der Kategorie „Marktleitung/Stellvertretung“. In der Kategorie „Nachwuchskraft im Großhandel/in der Zentrale“ holte Magdalena Oeschger, Mitarbeiterin bei Schmidts Märkte in der Verwaltung den ersten Platz mit Ihrem Projekt „Ich bin Südschwarzwälder“. Den dritten Platz belegte Hannah Schmitt, Mitarbeiterin Personalentwicklung Edeka Südwest, mit ihrem Projekt zur Nachwuchsförderung.

„Wir sind stolz, dass wir so viele engagierte Nachwuchskräfte in unseren Reihen haben, die mit innovativen Projekten zu unserem Erfolg beitragen. Besonders freue ich mich, in diesem Jahr gleich drei unserer Nachwuchskräfte zu ihren herausragenden Leistungen beglückwünschen zu dürfen“, sagte Rainer Huber, Sprecher des

Vorstands Edeka Südwest, im Rahmen der Verleihung. „Mit dem Nachwuchsförderpreis stärken wir die Eigeninitiative, stellen unternehmerisches, innovatives Handeln in den Vordergrund und honorieren herausragendes Engagement“, ergänzte Dr. Hubertus Nölting, Verbandsdirektor des Edeka Verbands und Schirmherr des Nachwuchsförderpreises. In fünf Kategorien wurden bei dem bundesweiten Wettbewerb in diesem Jahr insgesamt neun Nachwuchskräfte ausgezeichnet.

Zukunftsorientiertes Denken, Regionalität und Ausbildung

So überzeugte Katharina Kaiser, Marktleiterin bei Schmidts Märkte in Bad Säckingen mit ihrem Karriereweg, auf den es in der Kategorie „Marktleitung/Stellvertretung“ ankommt. Mit ihrer Zielstrebigkeit, ihrem persönlichen Engagement und ihrem zukunftsorientierten Denken punktete sie bei der Jury. Auch ihre Kollegin Magdalena Oeschger, Mitarbeiterin in der Zentrale bei Schmidts Märkte in Rickenbach holte sich den Sieg in der Kategorie „Nachwuchskraft im Großhandel/in der Zentrale“. Sie entwickelte ein Kommunikationskonzept für den Aufbau und die Einführung der neuen Regionalmarke „Ich bin Südschwarzwälder“ der Schmidts Märkte. Hannah Schmitt, Trainerin Nachwuchsförderung in der Personalentwicklung bei Edeka Südwest in Offenburg, freute sich über den dritten Platz in der Kategorie „Nachwuchskraft im Großhandel/in der Zentrale“. Im Rahmen ihres prämierten Projektes entwickelte Hannah Schmitt eine Systematik, die den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eines internen Ausbildungsprogramms die Prüfungsvorbereitungen durch spielerisches Lernen und Wiederholungen der Weiterbildungsinhalte erleichtert.

Weitere Informationen zum Nachwuchsförderpreis unter: [nfp.edeka](https://nfp.edeka.de)

Zusatzinformation – Edeka Südwest

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2022 einen Verbund-Außenumsatz von 10,3 Milliarden Euro. Mit rund 1.130 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der

Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in rund 40 Berufsbildern einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.